



SolConeX Flanschsteckdose, 30 A

Reihe 8571/25

– Für künftige Verwendung aufbewahren! –

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben.....	3
1.1	Hersteller.....	3
1.2	Angaben zur Betriebsanleitung.....	3
1.3	Weitere Dokumente	3
1.4	Konformität zu Normen und Bestimmungen	3
2	Erläuterung der Symbole	4
2.1	Symbole in der Betriebsanleitung	4
2.2	Warnhinweise	4
2.3	Symbole am Gerät.....	5
3	Sicherheitshinweise	5
3.1	Aufbewahrung der Betriebsanleitung.....	5
3.2	Qualifikation des Personals	5
3.3	Sichere Verwendung.....	6
3.4	Spezifische Verwendungsbedingungen.....	7
3.5	Umbauten und Änderungen.....	7
4	Funktion und Geräteaufbau	8
4.1	Funktion	8
5	Technische Daten	8
6	Transport und Lagerung	16
7	Montage und Installation.....	17
7.1	Maßangaben / Befestigungsmaße.....	17
7.2	Montage / Demontage, Gebrauchslage	18
7.3	Installation.....	19
8	Inbetriebnahme	21
9	Betrieb.....	21
10	Instandhaltung, Wartung, Reparatur.....	22
10.1	Instandhaltung	22
10.2	Wartung	22
10.3	Reparatur.....	22
10.4	Rücksendung	23
11	Reinigung.....	23
12	Entsorgung.....	23
13	Zubehör und Ersatzteile.....	23

1 Allgemeine Angaben

1.1 Hersteller

R. STAHL Schaltgeräte GmbH
Am Bahnhof 30
74638 Waldenburg
Germany

Tel.: +49 7942 943-0
Fax: +49 7942 943-4333
Internet: r-stahl.com
E-Mail: info@r-stahl.com

R. STAHL, INC.
13259 N. Promenade Blvd.
Stafford, TX 77477
USA

Tel.: +1 800 782-4357
Fax: +1 281 313-9302
Internet: r-stahl.com
E-Mail: sales.us@r-stahl.com

R. STAHL Ltd.
#303, 8925-51 Avenue
Edmonton, AB T6E 5J3
Kanada

Tel.: +1 877 416 4302
Fax: +1 780 469 5525
Internet: r-stahl.com
E-Mail: info.ca@r-stahl.com

1.2 Angaben zur Betriebsanleitung

ID-Nr.: 294418 / 8571666300
Publikationsnummer: 2022-07-28·IO00·III·de·00

Die Originalbetriebsanleitung ist die amerikanische Ausgabe.
Diese ist rechtsverbindlich in allen juristischen Angelegenheiten.

1.3 Weitere Dokumente

- Datenblatt Steckvorrichtungen SolConeX
 - Montageanleitung für Hilfskontakte
- Dokumente in weiteren Sprachen, siehe r-stahl.com.

1.4 Konformität zu Normen und Bestimmungen

Zertifikate USA und Kanada stehen unter folgendem Link zum Download bereit:
<https://r-stahl.com/de/global/support/downloads/>.

2 Erläuterung der Symbole

2.1 Symbole in der Betriebsanleitung

Symbol	Bedeutung
	Tipps und Empfehlungen zum Gebrauch des Geräts
	Gefahr allgemein
	Gefahr durch explosionsfähige Atmosphäre

2.2 Warnhinweise

Warnhinweise unbedingt befolgen, um das konstruktive und durch den Betrieb bedingte Risiko zu minimieren. Die Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

- Signalwort: GEFAHR, WARNUNG, VORSICHT, HINWEIS
- Art und Quelle der Gefahr/des Schadens
- Folgen der Gefahr
- Ergreifen von Gegenmaßnahmen zum Vermeiden der Gefahr bzw. des Schadens

	GEFAHR Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen.
	WARNUNG Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen führen.
	VORSICHT Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu leichten Verletzungen bei Personen führen.
HINWEIS Vermeidung von Sachschaden Nichtbeachtung der Anweisung kann zu einem Sachschaden am Gerät und/oder seiner Umgebung führen.	

2.3 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	FM-Prüfzeichen, nachgewiesene Konformität des Produkts mit den Sicherheitsbestimmungen der USA und Kanadas
	Benannte Stelle für Qualitätsüberwachung.
	Gerät gemäß Kennzeichnung für explosionsgefährdete Bereiche zertifiziert.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Aufbewahrung der Betriebsanleitung

- Betriebsanleitung sorgfältig lesen.
- Betriebsanleitung am Einbauort des Geräts aufbewahren.
- Mitgeltende Dokumente und Betriebsanleitungen der anzuschließenden Geräte beachten.

3.2 Qualifikation des Personals

Alle Tätigkeiten am Gerät darf nur eine qualifizierte Fachkraft ausführen.

Dies gilt vor allem für Arbeiten in den folgenden Bereichen:

- Projektierung
- Montage/Demontage des Geräts
- (Elektrische) Installation
- Inbetriebnahme
- Instandhaltung, Reparatur, Reinigung

Die Fachkraft, die diese Tätigkeiten ausführt, muss die relevanten nationalen Normen und Bestimmungen der Elektrotechnik kennen.

Für Tätigkeiten in explosionsgefährdeten Bereichen sind weitere Kenntnisse erforderlich!

R. STAHL empfiehlt einen Kenntnisstand, der in folgenden Normen beschrieben wird:

- UL 60079-17 (Prüfung und Instandhaltung elektrischer Anlagen)
- National Electrical Code (NEC NFPA 70 Artikel 504 oder ISA-RP 12.6)
- Canadian Electrical Code, Teil I, Sicherheitsstandard für die Installation elektrischer Anlagen (CSA C22.1)
- Vor Ort geltende Vorschriften und Gesetze

3.3 Sichere Verwendung

i	<p>Diese Anleitung dient nur zu Informationszwecken und bezieht sich nicht auf alle Einzelheiten, Variationen oder Kombinationen, in denen diese Geräte verwendet, gelagert, ausgeliefert, installiert sowie sicher betrieben oder gewartet werden. Da die Nutzungsbedingungen des Produkts außerhalb der Pflege, Aufsicht und Kontrolle des Herstellers liegen, sollte der Käufer die Eignung des Produkts für die von ihm beabsichtigte Verwendung prüfen und sämtliche Risiken sowie die Haftung, die damit zusammenhängen, übernehmen.</p>
----------	--

Vor der Montage

- Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung lesen und beachten!
- Sicherstellen, dass der Inhalt dieser Betriebsanleitung vom zuständigen Personal voll verstanden wurde.
- Gerät nur bestimmungsgemäß und nur für den zugelassenen Einsatzzweck verwenden.
- Bei Betriebsbedingungen, die durch die technischen Daten des Geräts nicht abgedeckt werden, unbedingt bei der R. STAHL Schaltgeräte GmbH rückfragen.
- Sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Für Schäden, die durch fehlerhaften oder unzulässigen Einsatz des Geräts sowie durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung entstehen, besteht keine Haftung.

Bei Montage und Installation

- Montage und Installation nur durch qualifizierte und autorisierte Personen (siehe Kapitel "Qualifikation des Personals") durchführen lassen.
- Gerät nur in Bereichen installieren, für die es aufgrund seiner Kennzeichnung geeignet ist.
- Bei Installation und im Betrieb die Angaben (Kennwerte und Bemessungsbedingungen) auf Typ- und Datenschildern, die technischen Daten dieser Betriebsanleitung sowie die Hinweisschilder am Gerät beachten.
- Vor Installation sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Gerät in ein Gehäuse einbauen, das den Anforderungen einer anerkannten Zündschutzart nach UL 60079-0 entspricht.
- Gerät nicht unter Spannung öffnen.
- Elektrostatische Entladungen am Gerät vermeiden.
- Bei der Montage vorgeschriebene Luft- und Kriechstrecken (nach UL 60079-7, UL 60947-4, UL 60947-1) einhalten.

Inbetriebnahme, Wartung, Reparatur

- Inbetriebnahme und Instandsetzung nur durch qualifizierte und autorisierte Personen (siehe Kapitel "Qualifikation des Personals") durchführen lassen.
- Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Nur Wartungsarbeiten durchführen, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind.

3.4 Spezifische Verwendungsbedingungen

- Für Anwendungen in Class I, Zone 1, muss die geschaltete Flanschsteckdose in ein Gehäuse mit erhöhter Sicherheit "eb" eingebaut werden.
- Für Anwendungen der Class I, Zone 1, muss die geschaltete Flanschsteckdose so in ein Gehäuse eingebaut werden, dass die Kriech- und Luftstrecken die Abstandsanforderungen gemäß UL 60079-7 für Erhöhte Sicherheit "eb" erfüllen.
- Für Anwendungen in Zone 21 muss die geschaltete Flanschsteckdose in ein staubgeschütztes Gehäuse "tb" eingebaut werden.
- Für Anwendungen der Class I, Division 2, muss die geschaltete Flanschsteckdose in ein Gehäuse eingebaut werden, das die Anforderungen hinsichtlich des Eindringenschutzes für den jeweiligen Anwendungsfall erfüllt.
- Für Anwendungen der Class I, Division 2, muss die geschaltete Flanschsteckdose so in das Gehäuse eingebaut werden, dass die Kriech- und Luftstrecken die Anforderungen für den jeweiligen Anwendungsfall erfüllen.
- Für Anwendungen der Class II, Division 1, muss die geschaltete Flanschsteckdose in ein staubexplosionssicheres Gehäuse eingebaut werden.
- Für Anwendungen der Class II, Division 1, muss die geschaltete Flanschsteckdose so in das Gehäuse eingebaut werden, dass die Kriech- und Luftstrecken die Anforderungen für den jeweiligen Anwendungsfall erfüllen.
- Den Klappdeckel mit dem Bajonettring verschließen, wenn der Stecker nicht eingesteckt ist.
- Die geschaltete Flanschsteckdose ist für den Anschluss eines Steckers 8571/22 mit gleicher Konfiguration und gleichen elektrischen Werten geeignet.

3.5 Umbauten und Änderungen

	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr durch Umbauten und Änderungen am Gerät! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nicht umbauen oder verändern.
	<p>Für Schäden, die durch Umbauten und Änderungen entstehen, besteht keine Haftung und keine Gewährleistung.</p>

4 Funktion und Geräteaufbau

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch zweckentfremdete Verwendung! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nur entsprechend den in dieser Betriebsanleitung festgelegten Betriebsbedingungen verwenden. • Gerät nur entsprechend dem in dieser Betriebsanleitung genannten Einsatzzweck verwenden.

4.1 Funktion

Einsatzbereich

Die Flanschsteckdose 8571/25 ist ein unvollständiges Betriebsmittel.

Je nach Einsatzgebiet ist sie in ein speziell dafür vorgesehenes Gehäuse einzubauen (siehe Kapitel 3.4).

5 Technische Daten

Siehe technische Daten des Geräts.

Explosionsschutz

Global (IECEx)

Gas und Staub

IECEx PTB 20.0004U

Ex db eb IIC Gb

Ex tb IIIC Db

Europa (ATEX)

Gas und Staub

PTB 20 ATEX 1004 U

 II 2 G Ex db eb IIC Gb

 II 2 D Ex tb IIIC Db

USA (NEC)

Gas und Staub



FM21US0072U

Cl. I, Zone 1, AEx db eb IIC Gb

Cl. I, Div. 2, Groups A, B, C, D

Zone 21, AEx tb IIIC Db

Cl. II, III, Div. 1, Groups E, F, G

Kanada (CE Code)

Gas und Staub

FM21CA0047U

Ex db eb IIC Gb

Cl. I, Div. 2, Groups A, B, C, D

Ex tb IIIC Db

Cl. II, III, Div. 1, Groups E, F, G

Technische Daten**Elektrische Daten**

Bemessungs- betriebsspannung	
Hauptkontakte	max. 600 V AC / max. 110 V DC
Hilfskontakte	max. 500 V AC / max. 110 V DC
Frequenz	50 / 60 Hz (bei Frequenzen \geq 100 Hz Reduzierung auf 25 A erforderlich)
Spannungstoleranz	-10 ... +10 %
Bemessungs- betriebsstrom	
Hauptkontakte	30 A
Hilfskontakte	max. 6 A
Gebrauchskategorie	AC-3: 600 V / 32 A DC-1: 110 V / 32 A UL508: 600 V / 30 A
Bemessungs- isolationsspannung	
Hauptkontakte	750 V
Hilfskontakte	550 V
Vorsicherung	
ohne thermischen Schutz	35 A gG
mit thermischem Schutz	63 A gG
	Alternativ kann eine Class J Sicherung in geeigneter Größe verwendet werden.

Technische Daten

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperaturbereich -50 ... +65 °C / -58 ... 149 °F
 -40 ... +65 °C / -40 ... 149 °F, optional (silikonfrei)
 (Die Lagertemperatur entspricht der Umgebungstemperatur)

Bei Frequenzen < 100 Hz

3-polig / 4-Leiter (3P + PE) - mit Hilfskontakten

Temperaturklasse	T6									
Umgebungstemperatur	$T_a \leq +25$ °C / +77 °F	$T_a \leq +30$ °C / +86 °F	$T_a \leq +35$ °C / +95 °F	$T_a \leq +40$ °C / +104 °F	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F	
Anschlussquerschnitt	Bemessungsbetriebsstrom									
Dose	Stecker									
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	20 A	–
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	–
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	16 A
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	16 A

3-polig / 4-Leiter (3P + PE) - mit Hilfskontakten

Temperaturklasse	T5					
Umgebungstemperatur	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F	
Anschlussquerschnitt	Bemessungsbetriebsstrom					
Dose	Stecker					
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	27,5 A	25 A	20 A	16 A
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	27,5 A	20 A	16 A
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	27,5 A	25 A	16 A
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	20 A

Technische Daten

3-polig / 4-Leiter (3P + PE) - ohne Hilfskontakte										
Temperaturklasse		T6								
Umgebungstemperatur		$T_a \leq +25$ °C / +77 °F	$T_a \leq +30$ °C / +86 °F	$T_a \leq +35$ °C / +95 °F	$T_a \leq +40$ °C / +104 °F	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F
Anschlussquerschnitt		Bemessungsbetriebsstrom								
Dose	Stecker									
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	20 A	16 A
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	16 A
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	16 A				
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A				
3-polig / 4-Leiter (3P + PE) - ohne Hilfskontakte										
Temperaturklasse		T5								
Umgebungstemperatur		$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F				
Anschlussquerschnitt		Bemessungsbetriebsstrom								
Dose	Stecker									
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	27,5 A	27,5 A	20 A	16 A				
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	27,5 A	20 A	16 A				
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	27,5 A	25 A	16 A				
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	27,5 A	20 A				

Technische Daten

4-polig / 5-Leiter (3P + N + PE) - mit Hilfskontakten										
Temperaturklasse		T6								
Umgebungstemperatur		$T_a \leq +25$ °C / +77 °F	$T_a \leq +30$ °C / +86 °F	$T_a \leq +35$ °C / +95 °F	$T_a \leq +40$ °C / +104 °F	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F
Anschlussquerschnitt		Bemessungsbetriebsstrom								
Dose	Stecker									
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	20 A	16 A	–
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	20 A	–
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	–
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	20 A	16 A
4-polig / 5-Leiter (3P + N + PE) - mit Hilfskontakten										
Temperaturklasse		T5								
Umgebungstemperatur		$T_a \leq +40$ °C / +104 °F	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F			
Anschlussquerschnitt		Bemessungsbetriebsstrom								
Dose	Stecker									
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	–			
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	32 A	27,5 A	20 A	–			
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	27,5 A	20 A	–			
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	27,5 A	25 A	16 A			

Technische Daten

4-polig / 5-Leiter (3P + N + PE) - ohne Hilfskontakte											
Temperaturklasse		T6									
Umgebungstemperatur		$T_a \leq +25$ °C / +77 °F	$T_a \leq +30$ °C / +86 °F	$T_a \leq +35$ °C / +95 °F	$T_a \leq +40$ °C / +104 °F	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F	
Anschlussquerschnitt		Bemessungsbetriebsstrom									
Dose	Stecker										
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	27,5 A	27,5 A	27,5 A	25 A	25 A	20 A	20 A	16 A	
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	20 A	16 A	
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	16 A	
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A					
4-polig / 5-Leiter (3P + N + PE) - ohne Hilfskontakte											
Temperaturklasse		T5									
Umgebungstemperatur		$T_a \leq +40$ °C / +104 °F	$T_a \leq +45$ °C / +113 °F	$T_a \leq +50$ °C / +122 °F	$T_a \leq +55$ °C / +131 °F	$T_a \leq +60$ °C / +140 °F	$T_a \leq +65$ °C / +149 °F				
Anschlussquerschnitt		Bemessungsbetriebsstrom									
Dose	Stecker										
4 mm ² / AWG 12	4 mm ² / AWG 12	32 A	27,5 A	27,5 A	25 A	20 A	16 A				
6 mm ² / AWG 10	4 mm ² / AWG 12	32 A	32 A	32 A	27,5 A	20 A	16 A				
6 mm ² / AWG 10	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	27,5 A	20 A	16 A				
10 mm ² / AWG 8	6 mm ² / AWG 10	32 A	32 A	32 A	32 A	25 A	20 A				
Der maximale Bemessungsbetriebsstrom hängt vom Leiterquerschnitt und der Umgebungstemperatur ab.											
Bei Frequenzen ≥ 100 Hz Reduzierung auf 25 A erforderlich.											

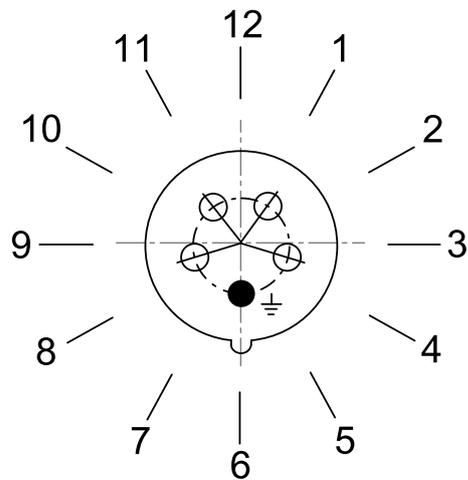
Technische Daten**Mechanische Daten**

Anzahl der Pole	3-polig / 4-Leiter (3P + PE) 4-polig / 5-Leiter (3P + N + PE) (N-Leiter geschaltet)	
Hilfskontakte	Optional max. 2 Hilfskontakte (EIN - nacheilend, AUS - voreilend) Hilfskontakte in Ex i-Ausführung sind mit Goldkontakten ausgeführt. Optional in NAMUR-Widerstandsbeschaltung.	
Schaltergriff	abschließbar in 0- oder I-Stellung	
max. Bügeldurchmesser	5 mm / 0.19 inch	
Gehäusematerial	Polyamid, glasfaserverstärkt	
Schutzart	IP66 gem. IEC 60529, IP64 gem. UL 60079, Steckerseite: NEMA 3, 4, 4X gem. ANSI/NEMA 250	
Schlagfestigkeit	IK 10 gem. IEC/EN 62262-0, 7 Joule gem. UL 60079	
Anschlussart	Schraubklemmen	
Anschlussklemmen		
Hauptkontakte	eindrätig	1 x 2,5 mm ² ... 2 x 10 mm ² (1 x AWG 14 ... 2 x AWG 8)
	feindrätig	1 x 2,5 mm ² ... 2 x 6 mm ² (1 x AWG 14 ... 2 x AWG 10)
	feindrätig mit Aderendhülse	1 x 2,5 mm ² ... 2 x 6 mm ² (1 x AWG 14 ... 2 x AWG 10)
	eindrätig/feindrätig	1 x 0,5 mm ² ... 2 x 2,5 mm ² (1 x AWG 20 ... 2 x AWG 14)
Gewicht	8571/25-4..	1,3 kg / 2.87 lbs
	8571/25-5..	1,5 kg / 3.31 lbs
Lebensdauer	> 2.000 Schaltzyklen (elektrisch und mechanisch) gem. UL 60309-1	
Anzugsdrehmoment	Klemmen: 1,6 Nm / 14.16 lbf inch (bei Anschluss 2 x 10 mm ² / 2 x AWG 8: 2,0 Nm / 17.70 lbf inch) Befestigungsschrauben der Flanschsteckdose: 2,3 Nm / 20.35 lbf inch	

Anordnung der Schutzkontaktbuchse

Position der Uhrzeit-Stellung

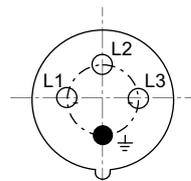
Beispiel: 6h-Stellung



22092E00

Anordnung der Kontaktbuchsen und Klemmenbezeichnungen

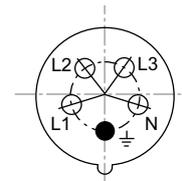
3-polig / 4-Leiter
(3P + PE)



06556E00

8571/25-4..

4-polig / 5-Leiter
(3P + N + PE)



06555E00

8571/25-5..

Anordnung der Kontaktbuchsen und Klemmenbezeichnungen in der 6h-Stellung
(Ansicht von der Vorderseite der Steckdose auf die Kontaktbuchsen)

**Kennfarbe und Anordnung der Kontaktbuchsen und Klemmenbezeichnungen;
Zuordnung HP-Bemessungsdaten**

Polzahl	Frequenz [Hz]	Spannung [V]	Kennfarbe	Lage der Schutzkontaktbuchse	Strom [A]	Leistung [HP]
3-polig / 4-Leiter (3P + PE)	50 und 60	200 ... 250	blau	9 h	16 ... 30	10
	50 und 60	380 ... 415	rot	6 h	16 ... 30	15
	50 und 60	480	rot	7 h	16 ... 30	20
	50 und 60	600 ... 690	schwarz	5 h	16 ... 30	25
	60	440 ... 460 ¹⁾	rot	11 h	16 ... 30	20
	100 ... 300	> 50	grün	10 h	16 ... 25	3 ... 20
4-polig / 5-Leiter (3P + N + PE)	50 und 60	57/100 ... 75/130	gelb	4 h	16 ... 30	3
	50 und 60	120/208 ... 144/250	blau	9 h	16 ... 30	10
	50 und 60	200/346 ... 240/415	rot	6 h	16 ... 30	15
	50 und 60	277/480	rot	7 h	16 ... 30	20
	50 und 60	347/600 ... 400/690	schwarz	5 h	16 ... 30	25
	50	230/400	rot	3 h	16 ... 30	15
	60	250/440 ... 265/460 ¹⁾	rot	11 h	16 ... 30	20
	100 ... 300	> 50	grün	10 h	16 ... 25	3 ... 20
	> 300 ... 500	> 50	grün	2 h	16 ... 25	3 ... 20

Kennfarbe gemäß UL 60309-1 und Anordnung bezogen auf die Unverwechselbarkeitsnut für verschiedene Spannungen und Frequenzen gemäß UL 60309-2

¹⁾ Hauptsächlich für Schiffsinstallationen

Weitere technische Daten, siehe r-stahl.com.

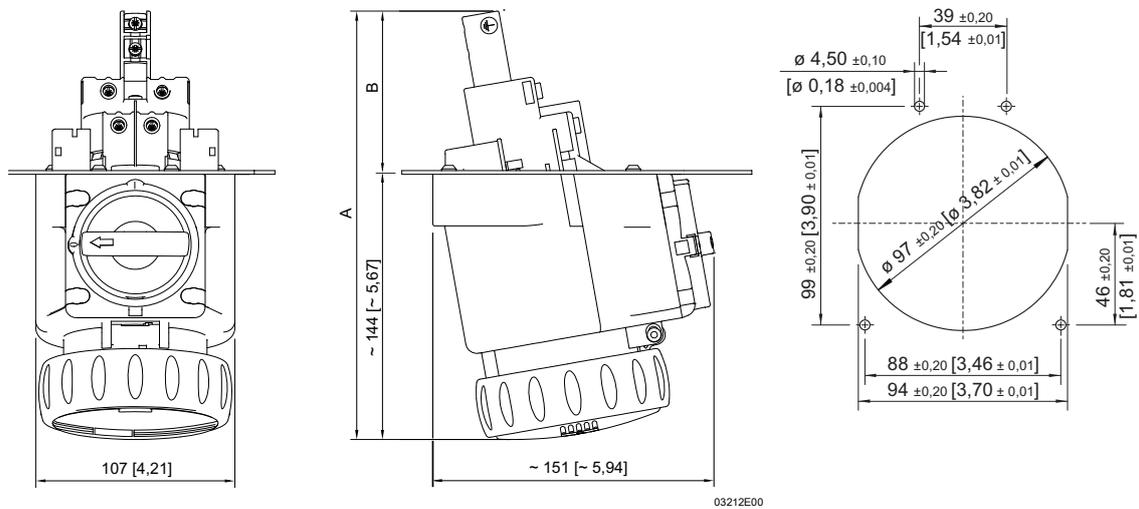
6 Transport und Lagerung

- Gerät nur in Originalverpackung transportieren und lagern.
- Gerät trocken (keine Betauung) und erschütterungsfrei lagern.
- Gerät nicht stürzen.

7 Montage und Installation

7.1 Maßangaben / Befestigungsmaße

Maßzeichnungen (alle Maße in mm [Zoll]) – Änderungen vorbehalten



03348E00

8571/25-4.. und 8571/25-5..
SolConeX Flanschsteckdose

Öffnungsbild

Typ	Ausführungen	A	B
8571/25-...	405, 406, 407	ca. 234 [9.21]	ca. 90 [3.54]
	409, 410, 411	ca. 218 [8.58]	ca. 74 [2.91]
	502, 503, 504	ca. 223 [8.78]	ca. 79 [3.11]
	505, 506, 507	ca. 234 [9.21]	ca. 90 [3.54]
	509, 510, 511	ca. 222 [8.74]	ca. 78 [3.07]

7.2 Montage / Demontage, Gebrauchslage



Das Gerät ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich geeignet. Die Abdichtung des Gerätes gewährleistet die IP-Schutzart.

7.2.1 Montage

Die geschaltete Flanschsteckdose 8571/25 ist für die Montage an einem Ex e Gehäuse (Metall oder Kunststoff) vorgesehen. Daher müssen die folgenden Installationsanforderungen erfüllt sein:

Erforderliche Befestigungsmaße

Siehe Kapitel 7.1.

Wandstärke des Gehäuses

Metallgehäuse: 1,5 ... 3,0 mm / 0.059 ... 0.118 inch

Kunststoffgehäuse: 2,2 ... 3,5 mm / 0.087 ... 0.138 inch

Maximale Oberflächenrauheit der Gehäuseoberfläche für die Abdichtung

Metallgehäuse: $R_q = \text{ca. } 0,43 \mu\text{m}$ / $R_a = \text{ca. } 0,38 \mu\text{m}$

Kunststoffgehäuse: $R_z = \text{ca. } 7,2 \mu\text{m}$

Montage Hilfskontakte



Montageanleitung zur Installation der Hilfskontakte siehe Montagehinweis 8570/8571 (8570607300).



- Gehäuse öffnen.
- Hilfskontakte wahlweise in die linke oder rechte Aufnahme einrasten. Doppelbestückung ist möglich.
- Gehäuse schließen.

7.3 Installation

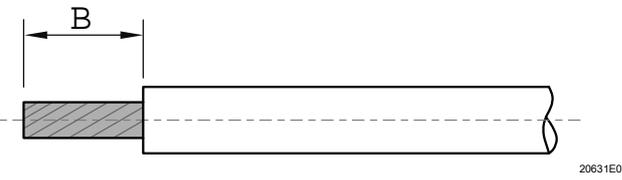
	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr durch unzureichende Schutzmaßnahmen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch geeignete Leiterauswahl sicherstellen, dass maximal zulässige Leitertemperaturen nicht überschritten werden. • Leitungen eigensicherer Stromkreise getrennt von den Leitungen nicht-eigensicherer Stromkreise verlegen. Die dafür erforderlichen Abstandswerte dem Abschnitt "Trennung eigensichere Stromkreise gegen nicht-eigensichere Stromkreise" entnehmen. • Bei Verwendung von Aderendhülsen diese mit geeignetem Werkzeug aufbringen. • Nur gesondert geprüfte und mit US-Baumusterprüfbescheinigung bescheinigte Leitungseinführungen und Verschlussstopfen verwenden. • Leiterisolation muss bis an die Klemme heranreichen. • Leiter darf beim Abisolieren nicht beschädigt (z.B. eingekerbt) werden. • Grundsätzlich Schutzleiter anschließen.
	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr bei Installation in speziellen staub-explosionsgefährdeten Bereichen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nicht in Bereichen einsetzen, in denen stark ladungserzeugende Prozesse, Maschinenreibungs- und Trennprozesse, Elektronensprühverfahren (z.B. um elektrostatische Beschichtungssysteme) und pneumatisch erzeugter Staub auftreten.
	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr bei ungenügender Abdichtung und/oder zu hoher Betriebstemperatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bajonetting des Steckers und des Klappdeckels vollständig abdichten, um Schutzart zu erhalten. • Gehäuse sicher abdichten und verschließen. • Sicherstellen, dass der Betriebstemperaturbereich (siehe Kapitel "Technische Daten") eingehalten wird.

i Unter eine Anschlussklemme können zwei Leiter installiert werden. Leitermaterial und Leiterquerschnitt müssen dann gleich sein. Die Leiter können ohne besondere vorbereitende Maßnahmen angeschlossen werden.

Trennung "eigensichere Stromkreise" gegen "nicht-eigensichere Stromkreise"

i

- 6 mm / 0.24 inch für einen Scheitelwert der Nennspannung ≤ 375 V
- 8 mm / 0.31 inch für einen Scheitelwert der Nennspannung ≤ 750 V
- oder mit geerdetem Schirm nach UL 913 oder UL 60079-11, UL 60079-25 (ausreichende Stromtragfähigkeit)



20631E00

	B [mm / inch]
Hauptkontakte	12 / 0.47
Hilfskontakte	6 / 0.24

- Gehäuse öffnen.
- Leitungen abisolieren.
- Leitungen in entsprechende Klemmen einführen und festklemmen (Anzugsdrehmoment siehe Kapitel "Technische Daten"). Dabei abisolierte Leitungsenden vollständig unter die Klemme stecken.
- Leitungen auf festen Sitz prüfen.
- Leitungen ausrichten. Dabei darauf achten, dass Klemmstellen nicht unter Zug stehen.
- Gehäuse schließen (Anzugsdrehmoment siehe Kapitel "Technische Daten").

8 Inbetriebnahme

	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr durch fehlerhafte Installation! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät vor der Inbetriebnahme auf korrekte Installation prüfen. • Nationale Bestimmungen einhalten.
	<p style="text-align: center;">WARNUNG</p> <p>Beschädigung oder Zerstörung des Geräts durch Störlichtbogen und hohen Druck infolge unsachgemäßer Schaltvorgänge! Nichtbeachten kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein- und Ausschaltvorgang vollständig und zügig durchführen. • Schaltstellung zwischen 0 und I (ON und OFF) vermeiden.

Vor Inbetriebnahme Folgendes sicherstellen:

- Montage und Installation kontrollieren.
- Gerät darf keine Schäden aufweisen.
- Gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.
- Gegebenenfalls Anschlussraum säubern.
- Kontrollieren, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Kontrollieren, ob alle Leiter fest angeklemt sind.
- Netzspannung beachten.

9 Betrieb

	<p>Die Flanschsteckdose darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden.</p>
	<p>Die Flanschsteckdose ist nur bei eingestecktem Stecker schaltbar. Bei gezogenem Stecker Klappdeckel mit dem Bajonettring verschließen.</p>

Es dürfen ausschließlich Stecker vom Typ 8571/22 der Fa. R. STAHL verwendet werden.

10 Instandhaltung, Wartung, Reparatur

10.1 Instandhaltung

- Art und Umfang der Prüfungen den entsprechenden lokalen und nationalen Vorschriften entnehmen.
- Prüfungsintervalle an Betriebsbedingungen anpassen.

Bei der Instandhaltung des Geräts mindestens folgende Punkte prüfen:

- Festen Sitz der Leitungen,
- Gehäuse, Dichtungen und Oberfläche auf Beschädigungen,
- Buchsen auf Verschmutzung,
- Einhaltung der zulässigen Temperaturen (gemäß UL 60079),
- Bestimmungsgemäße Verwendung.

10.2 Wartung

	GEFAHR
	<p>Überheizungs- und Explosionsgefahr durch defekte Schaltkontakte! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach jedem Kurzschluss im Hauptstromkreis des Schalters den kompletten Steckdosenflansch austauschen, da der Zustand der Schaltkontakte bei hermetisch abgeschlossenen Betriebsmitteln nicht überprüft werden kann.
	Die geltenden nationalen Bestimmungen im Einsatzland beachten.

10.3 Reparatur

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch unsachgemäße Reparatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen an den Geräten ausschließlich durch R. STAHL Schaltgeräte GmbH ausführen lassen.
	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch nicht vorschriftsgemäße Reparatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen an druckfesten Verbindungen nur in Übereinstimmung mit der Beschreibung des Herstellers durchführen. • Reparaturen sind nicht zulässig.

10.4 Rücksendung

- Rücksendung bzw. Verpackung der Geräte nur in Absprache mit R. STAHL durchführen! Dazu mit der zuständigen Vertretung von R. STAHL Kontakt aufnehmen.

Für die Rücksendung im Reparatur- bzw. Servicefall steht der Kundenservice von R. STAHL zur Verfügung.

- Kundenservice persönlich kontaktieren.

oder

- Internetseite r-stahl.com aufrufen.
- Unter "Support" > "RMA Formular" > "RMA-Schein anfordern" wählen.
- Formular ausfüllen und absenden.
Sie erhalten per E-Mail automatisch einen RMA-Schein zugeschickt.
Bitte drucken Sie diese Datei aus.
- Gerät zusammen mit dem RMA-Schein in der Verpackung an die R. STAHL Schaltgeräte GmbH senden (Adresse siehe Kapitel 1.1).

11 Reinigung

- Zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung dürfen die Geräte in explosionsgefährdeten Bereichen nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Bei feuchter Reinigung: Wasser oder milde, nicht scheuernde, nicht kratzende Reinigungsmittel verwenden.
- Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Lösungsmittel verwenden.
- Eindringen von Wasser und Reinigungsmittel in die Kontaktbuchsen vermeiden.

12 Entsorgung

- Nationale und lokal gültige Vorschriften und gesetzliche Bestimmungen zur Entsorgung beachten.
- Materialien getrennt dem Recycling zuführen.
- Umweltgerechte Entsorgung aller Bauteile gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen.

13 Zubehör und Ersatzteile

HINWEIS

Fehlfunktion oder Geräteschaden durch den Einsatz nicht originaler Bauteile.

Nichtbeachten kann Sachschaden verursachen!

- Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile der R. STAHL Schaltgeräte GmbH verwenden.



Zubehör und Ersatzteile, siehe Datenblatt auf Homepage r-stahl.com.